



Fachinformation

CALCINASE EDTA-Lösung

CE 0124

Hersteller

lege artis Pharma GmbH + Co. KG
Postfach 60, D-72132 Dettenhausen
Breitwasenring 1, D-72135 Dettenhausen
Telefon +49 (0) 71 57 / 56 45 - 0
Fax +49 (0) 71 57/ 56 45 50
E-Mail: info@legeartis.de
www.legeartis.de

Bezeichnung

CALCINASE EDTA-Lösung
Zur Wurzelkanalspülung
Nur für zahnärztlichen Gebrauch

Zusammensetzung

Natriumedetat, Natriumhydroxid und gereinigtes Wasser

Anwendungsgebiete

CALCINASE EDTA-Lösung wird zum Spülen und Erweitern des Wurzelkanals und zur Entfernung von Smear layer während der Aufbereitung verwendet. Zusätzlich kann es zum Auffinden von Wurzelkanälen und zur Beseitigung schädlicher Kalkansätze an Instrumenten verwendet werden.

Gegenanzeigen

Allergie gegen Natriumedetat
Weit offenes Foramen apicale

Nebenwirkungen

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch im Wurzelkanal keine bekannt. Sehr lange Einwirkzeiten oder langes Spülen mit großen Mengen EDTA-Lösung können jedoch zur Erweichung des Wurzelkollagens und erhöhter Dentinpermeabilität führen. Gelangt Substanz über den Apex, sind Reizungen des periapikalen Gewebes möglich.

Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Verschlucken vermeiden. Nach Verschlucken Mund ausspülen.

Kann Haut- und Augenreizungen verursachen. Bei Hautkontakt mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Augenkontakt einige Minuten mit Wasser spülen, eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Unabhängig von der Art der Anwendung im Wurzelkanal sind bei der gesamten Anwendung geeignete Instrumente und eine geeignete Technik (langsame Applikation ohne Druck, Absaugung der Spüllösung, Schutz von Gingiva und Mundschleimhaut durch Verwendung von Kofferdam) anzuwenden. Die entstandene Schmierschicht (gelöste Zahnschmelze, Pulpareste und Mikroorganismen) wird nach jedem Wechsel der Instrumentengröße aus dem Wurzelkanal herausgespült. Hierzu wird Wechselspülen mit Natriumhypochlorit-Lösung empfohlen. Die Spülintensität ist in Abhängigkeit von der eingebrachten Menge CALCINASE EDTA-Lösung anzupassen. Zum Abschluss der Aufbereitung wird mit einer inerten Lösung (z.B. physiologische Kochsalzlösung) gespült.

Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.legeartis.de heruntergeladen werden oder per E-Mail unter sicherheitsdatenblaetter@legeartis.de angefordert werden.

Art der Anwendung

Entfernung von Smear Layer

Zur Entfernung der bei der Aufbereitung entstandenen Schmierschicht (Smear layer) ist im aufbereiteten Wurzelkanal eine großvolumige Spülung von mindestens 1 Minute notwendig. Ein Wechselspülen mit einer Natriumhypochlorit-Lösung ist zu empfehlen. Anmerkung: Entsprechende Spülprotokolle sind unter info@legeartis.de anforderbar.

Erweiterung von Wurzelkanälen

Bei zu engen Wurzelkanälen den Wurzelkanal mit Hilfe z.B. einer Pipette oder Spritze mit CALCINASE EDTA-Lösung spülen oder einen mit CALCINASE EDTA-Lösung getränkten Wattefaden einlegen, dann den Kanal mit der nächst stärkeren Wurzelkanalfeile aufbereiten. Die Spülung mit CALCINASE EDTA-Lösung und die weitere Aufbereitung so lange wiederholen, bis der Wurzelkanal genügend erweitert ist.

Auffinden von Wurzelkanälen

Bei schwer auffindbaren Wurzelkanaleingängen CALCINASE EDTA-Lösung an unteren Zähnen mit z.B. einer Pipette oder Spritze in die Kavität eintropfen, an oberen Zähnen mit z.B. einem Wattepellet einbringen. Die Kanäleingänge werden in wenigen Minuten klar erkennbar.

Beseitigung schädlicher Kalkansätze auf empfindlichen Instrumenten

Bei verkalkter Airtor-Wasserdüse CALCINASE EDTA-Lösung mit z.B. einer Pipette oder Spritze direkt in die entleerte Wasserdüse füllen, bis die Flüssigkeit wieder aus der Düse des Winkelstückkopfes austritt. Nach 2 - 3 Minuten mit Wasser nachspülen.

In hartnäckigen Fällen kann auch mit dem jeder Turbine beigegebenen Drähtchen von der Düsenmündung her nachgeholfen werden.

Bei Sieben und empfindlichen Instrumenten erfolgt das Entkalken am besten durch Bürsten mit oder kurzes Einlegen in CALCINASE EDTA-Lösung.

Anmerkung: Bitte die Pflegehinweise des Instrumentenherstellers beachten!

Weitere Hinweise

CALCINASE EDTA-Lösung enthält 20% Natriumedetat. Natriumedetat wird zur säurefreien Auflösung von Dentin für die Wurzelkanalaufbereitung verwendet und dient zur Schmierschichtentfernung, besonders in Kombination mit Natriumhypochlorit-Lösung.

Ein Molekül Natriumedetat bildet mit einem Calcium-Ion einen leicht wasserlöslichen, relativ stabilen Chelatkomplex. Dadurch wird Apatit aufgelöst, Zahnhartsubstanz entmineralisiert und erweicht, sowie eine vorhandene Schmierschicht entfernt.

Die demineralisierende Wirkung ist zeitabhängig, in weiten (großvolumigen bzw. weit aufbereiteten) Wurzelkanälen bekannt, in engen Wurzelkanälen und im apikalen Wurzeldrittel ist mit deutlich geringerer Wirkung zu rechnen. Natriumedetat erhöht die Dentinpermeabilität.

Die Wirkung des Natriumedetats ist selbstbegrenzend, d.h. die Entmineralisierung hält nur so lange an, bis alle Moleküle des Natriumedetats ihr Calcium-Ion gebunden haben. Der Chelatkomplex kann weiter in das Dentin und über den Wurzelkanal in das periapikale Gewebe wandern und bleibt in Spuren im Dentin zurück. Folglich ist auf ausreichendes Spülen während und zum Abschluss der Aufbereitung zu achten, um ein zu starkes Auflösen von Apatit, Entmineralisieren und Erweichen von Zahnschmelze zu verhindern.

Beim Spülen mit Chlorhexidinlösungen direkt nach der Verwendung von CALCINASE-EDTA-Lösung entsteht ein weißer Niederschlag. Daher muss entweder etwas länger gespült oder mit Kochsalzlösung zwischengespült werden.

Lösungsreste nicht zurück ins Gefäß geben.

Haltbarkeit

CALCINASE EDTA-Lösung soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Darreichungsform und Packungsgrößen

50 ml Lösung Artikel-Nr. 0032301

200 ml Lösung Artikel-Nr. 0032332

500 ml Lösung Artikel-Nr. 0032331

Stand der Information

2020-07

Symbol für „Verwendbar bis“



Symbol für „Chargenbezeichnung“



Symbol für „Gebrauchsanweisung beachten“



Symbol für „Hersteller“



Symbol für „Bestellnummer“
Zeigt die Artikelnummer des Herstellers an



Symbol für „Medizinprodukt“



1. Handhabung des ESD-Entnahmesystems mit Luer oder Luer Lock Spritze



Verschlusskappe öffnen



Spritze aufsetzen



gewünschtes Volumen aufziehen



Spritze abnehmen



Verschlusskappe schließen

2. Direktes Ausgießen der Lösung (ohne Spritze) auch möglich.